

GEMEINDEBRIEF

Seite 6-7
Rückblick von
Doris Daust

Seite 11
Kleidersamm-
lung für Bethel

Seite 17
Konfirmand-
Innen

Seite 20
Gottesdienst-
plan (voraus-
sichtlich)





Pastor

Andreas Dreyer

*Jahreslosung
für 2021:*

*Seid barmherzig,
wie auch
Euer Vater
barmherzig ist.
Lukas 6.36*

Liebe Gemeinde,

was für ein Jahresanfang:
weder Silvestergottesdienst
noch Neujahrsbegegnung am
Mühlenplatz konnten stattfinden.
- Und vieles andere natürlich
auch nicht. Und doch ist das
neue Jahr da, und mehr noch
als sonst fragen wir uns allesamt:
was wird es uns bringen? Macht
es nur da weiter, wo 2020 aufge-
hört hat? Oder wird es uns Neu-
anfänge, Neustarts ermöglichen,
und zwar hoffentlich bald? Nach
einigem Hin und Her haben wir
seitens des Kirchenvorstandes
entschieden, bis zum 7. Februar
auf Präsenzgottesdienste zu ver-
zichten. Zu hoch schien uns das
Risiko. Doch wann wird wieder
eine Normalität eintreten, zu-

mindest auf einem gewissen Ni-
veau? Normalerweise planen
wir in dieser Zeit die Konfirman-
denfreizeit und den Weltgebets-
tag, machen uns Gedanken über
die Ostergottesdienste und dar-
über hinaus. Wie es ab Mitte
Februar weitergehen kann, ist
allerdings derzeit ungewiss,
auch wenn gewisse Hoffnungen
auf Erleichterung bestehen. Ge-
duld wird zu einer der wichtigs-
ten Tugenden, das merken wir
alle. Und auch sie hat eine lange
biblische Tradition - und ich bin
gewiss, dass unser Glaube uns
gerade in einer Situation wie
dieser tragen und aufbauen will.
Da hinein hören wir den Ruf Je-
su aus der Jahreslosung, barm-
herzig zu sein. Ich verstehe es in
diesen Tagen als Aufruf anderen
gegenüber, mehr noch als sonst
jedoch an einen jeden von uns
im Umgang mit sich selbst. Als
Ergänzung zum Gebot der
Nächstenliebe, die ja auch so-
wohl dem anderen wie auch ei-
nem selbst gilt. Ja, die Ungeduld
gehört abgetan. Und in dem Zu-
rückgeworfensein auf einen
selbst steckt auch ein gewisser
Zwang, sich mit sich selbst inten-

siv auseinanderzusetzen. Man kann sich eben nicht in Aktivismus flüchten, wie man es sonst vielleicht getan hat. Man achtet die wenigen derzeit möglichen Außenkontakte mehr als sonst. Man ist dankbar auch für weniger. Ist es das, was Gott uns in diesen Tagen sagen will? Neben anderem sicherlich auch, dessen bin ich gewiss. Und umso dankbarer können und werden wir sein, wenn endlich wieder unser normales gemeindliches Leben starten kann, mit Gottesdiensten, Unterricht und vielen Gruppen, in denen wir gern beieinander sind. Ganz im Sinne dieses an-

deren Jesuswortes, das da lautet: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Herzlich dank sagen wir für Ihre Spenden anlässlich unserer Kirchgeldaktion im Dezember, die ein sehr erfreuliches Ergebnis erbracht hat. Bleiben Sie behütet - in der Hoffnung auf vielfältige Begegnungen, die wir hoffentlich bald wieder erleben dürfen.

Ihr Pastor Andreas Dreyer

Inhalt

Editorial	2 / 3	Kollekte	13
Aktuelles	4 - 7	Kinderseite	14/15
CVJM Kino	8 / 9	Freud und Leid	16
Diakonie/Impressum	10	KonfirmandInnen	17
Kleidersammlung für Bethel	11	Hohe Geburtstage	18/19
Gemeindetermine	12	Gottesdienstplan	20



Weihnachten einmal anders

Es war ein wahres Wechselbad der Gefühle, diese Tage rund um Weihnachten - und dann erst das Fest selbst. Einerseits war da die Vorfreude auf das Fest, auf Weihnachtsstimmung in der Kirche, auf die eingeübten Krippenspiele und die schöne Mitternachtsmette, andererseits die berechtigte Sorge, ob die Durchführung, obschon sorgfältig geplant, auch funktionieren würde.

Als am Tag vor dem Fest die Harke ihren Aufruf titelte, nicht in die Weihnachtsgottesdienste zu gehen (schon zuvor hatten die meisten Nachbargemeinden die Präsenzgottesdienste abgesagt), entschlossen dann auch wir uns, die Reißleine zu ziehen. Absage in letzter Minute. War es die richtige Entscheidung oder nicht? - Wir wissen es letztlich nicht, bekamen aber viele zustimmende Worte zu hören. Und glücklicherweise hatte Nicol Kahle die Proben unserer Konfis noch kurz vor Weihnach-

ten gefilmt und somit gesichert, dazu auch Musik und die Weihnachts-Lesungen mit uns ausgezeichnet. So konnte daraus in letzter Minute mit zwei Video-Gottesdiensten ein Ersatzangebot auf YouTube bereitgestellt werden, auf dass uns viele positive Reaktionen erreichten.

Und auch die Konfis durften das Gefühl haben, nicht umsonst über *Wochen ‚ihr Stück‘ mit viel Einsatz* und Freude geprobt zu haben. So sei an dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Video-Expertin ausgesprochen, die hier viel Zeit und Mühe investiert hat, wie auch an alle anderen, die das mit ermöglicht haben.

Und dann ergab sich am Heiligabend bei immerhin ‚geöffneter Kirche‘ doch immerhin noch eine ganz besondere Stimmungslage, auch wenn keine Gottesdienste stattfanden: über zwanzig Gäste kamen (nacheinander) in unsere geschmückte und warme Kirche, genossen Krippe und Stall und leise Weihnachtsmusik, auch kam es

zu intensiven Gesprächen über *‚Gott und die Welt‘*.

Ein Weihnachten der ganz besonderen Art, von dem wir dennoch hoffen, dass es sich nicht wiederholen möge.



Liebe Gemeinde,

es liegt eine unruhige Zeit 2020 hinter uns. Jeden Tag fragt man nach neuen Informationen zur Corona-Lage. Corona hat uns alle fest im Griff. Doch wir vom Kirchenvorstand versuchen, unserem Auftrag gerecht zu werden, den Menschen zur Seite zu stehen und in schwierigen Zeiten für sie da zu sein. Viele Gespräche prägten so die zurück liegenden Wochen, denn als Kirchenvorstand dürfen wir uns - natürlich unter einem Hygienekonzept -, glücklicherweise für Beschlüsse und Beratungen zusammenfinden. Vieles ist uns dabei schwergefallen, besonders die Entscheidungen über Weihnachtsgottesdienste, Konfirmandenarbeit und auch Besuchsdienste, die ja gerade für Alleinstehende wichtig sind.

Wie können wir die Menschen erreichen? Diese Frage haben wir uns immer wieder gestellt. Nicol Kahle vom Kirchenvorstand hatte die Idee, gerade die Weihnachtsgottesdienste per Kamera aufzunehmen und ins „Netz“ zu stellen. **Es sind zwei festliche kleine Andachten „unter dem Weihnachtsbaum“ in der Kirche zustande gekommen. Schnell wurden sie ins Netz gestellt, und jeder konnte ein wenig vom Weihnachtsgeschehen nachspüren.**

Ebenso hatte bereits zuvor das Kindergottesdienst-Team die Idee zum „Kigo to go“. **Vor dem Gemeindehaus stand ein Tisch mit Briefen für zuhause, mit einem Rätsel, einer Geschichte oder einem Bild für die Kindergottesdienst-Kinder. Eine schöne Idee, an die Kinder zu denken.**

In der Adventszeit konnte bekanntlich der Lebendige Adventskalender nicht wie gewohnt stattfinden, doch kam uns die Idee, zumindest sonntags eine „**Begegnung im Advent**“ zu organisieren. **Unsere neue Verstärker-Anlage** war dafür gut geeignet, sodass jeweils um 16.30h mit weihnachtlichen Klängen und aufgestellten Kerzengläsern die Menschen eingeladen wurden, sich um 17 Uhr vor der Kirche unter Coronabedingungen versammeln zu können. Eine Auswahl an Weihnachtsliedern eröffnete die halbe Stunde. Ein kleines Gedicht und eine Adventsgeschichte regten jeweils zum Nachdenken an. An einem der Sonntage wurde sogar

auf dem Kirchplatz getanzt. Beschlossen wurde das Treffen mit Adventsmusik, da ja zuletzt nicht mehr gesungen werden durfte. An allen vier Sonntagen waren so immer rund 20 Menschen zusammengekommen, um einfach in der unruhigen Zeit innezuhalten und sich auf das Wesentliche, nämlich die bevorstehende Ankunft Christi, einzustimmen.

Nun hat das neue Jahr 2021 angefangen - und Corona hat uns noch immer fest im Griff. Immer wieder neue Verordnungen machen es auch unserem Kirchenvorstand schwer, uns um die Menschen hier in Landesbergen zu kümmern. Dazu haben wir uns Gedanken gemacht: Wir alle vom Kirchenvorstand sind für Sie da, per Telefon oder E-Mail können auch Gespräche geführt werden, wir möchten Sie einladen, sprechen Sie uns einfach an!

Als Ansprechpartner möchte ich gern für Sie da sein, daher meine Kontaktdaten:

Telefon: 05025-943266, Handy: 0172 5433158 oder E-Mail: d.daust@gmx.de Wenn ich einmal nicht gleich erreichbar bin, werde ich versuchen bald zurückzurufen.

Seien Sie behütet und bleiben Sie gesund!
Ihre Doris Daust
im Namen des Kirchenvorstands.

Foto: Nicol Kahle





Fotos: Anna-Lena Backhaus

Der CVJM wünscht ein frohes neues Jahr 2021!

Wir hoffen, dass Sie alle den Jahreswechsel gesund und fröhlich geschafft haben und nun positiv in ein neues Jahr gestartet sind.

Der CVJM Landesbergen sowie die Unterstützer des Waldheimes halten an den Planungen aus dem vergangenen Jahr 2020 fest und nehmen alle Ideen mit in dieses Jahr - sowie die Hoffnung, bald wieder durchstarten zu können.

Ab dem Moment, wenn dies möglich ist, werden wir mit tollen Jugendaktionen, Seniorenunternehmungen und Gruppen am Waldheim wieder zum Gemeindeleben beitragen.

Seit nunmehr April 2020 ruhen bei uns alle Aktionen - und wir können nur hoffen, dass die Bemühungen anschlagen, und wir zeitnah wieder alles aufarbeiten können, was liegen geblieben ist. Auch den ausgefallenen Tag der offenen Tür am Waldheim soll es geben. Diesen werden wir nachholen, sobald es wieder erlaubt ist. Informationen hierzu folgen dann rechtzeitig.

Wer sich Unternehmungen mit dem CVJM / am Waldheim wünscht, kann uns seine Ideen auch gerne per E-Mail an: info@cvjm-landesbergen.de zusenden – vielleicht ja ein netter Zeitvertreib in diesen noch nicht wieder normalen Zeiten. Wir würden uns freuen!



Grundsätzlich kann man unser Waldheim mit 30,- Euro im Jahr als Sponsor unterstützen. Als Dankeschön findet jährlich (2020 wird nachgeholt!!!) ein Sponsorentreffen mit einer netten Aktion und einem gemeinsamen Essen statt. Das Sponsorenformular findet Ihr auf unserer Internetseite www.cvjm-landesbergen.de. Auf Anfrage senden wir auch gerne Formulare zu. SpenderInnen erhalten auf Wunsch eine Spendenbescheinigung. Wir wünschen allen Freunden und Vereinsmitgliedern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Wir werden uns bald wiedersehen, auf dem Kirchplatz oder am Waldheim!

Für den Vorstand
Anna Lena Backhaus

Kirchenbüro und Pfarramt

Am Kirchplatz 5
Tel. 6358 Fax 267
Andreas.Dreyer@evlka.de
Pastor Andreas Dreyer

Küsterin

Svetlana Lipski,
Tel. 204115

Organistin & Kantorin

Antonia Lui, Tel. 1496

Pfarramtssekretärin Sabine Plagge

Bürostunden: mittwochs 15 -18 Uhr
freitags 9 -12 Uhr

Bankverbindung

IBAN DE84 2565 0106 0018 1077 71
Sparkasse Nienburg

Die Angaben zu den Gottesdiensten (Seite 20) gelten sämtlich unter Vorbehalt.

Zu achten ist auf Sitzabstand sowie Maskenpflicht.

Bitte nur die markierten Plätze einnehmen.

Evtl. Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.kirche-landesbergen.de bekanntgegeben.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

KonfirmandInnenunterricht

VorkonfirmandInnen dienstags 16:30 - 17:30 Uhr

HauptkonfirmandInnen donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr

- derzeit coronabedingt unterbrochen -

Diakonisches Werk Stolzenau

05761/3732

Lange Str. 47,
Stolzenau



Kleiderladen 0172/5393427

Holzhäuser Weg 20, Stolzenau
Öffnungszeiten: montags 9-13 Uhr
dienstags-donnerstags 9-18 Uhr,
freitags 9-13 Uhr

Möbel & mehr 0172/1976982

Oehmer Feld 101, Leese
Öffnungszeiten: dienstags-freitags
9-17 Uhr, samstags 9-13 Uhr

Diakonie-Sozialstation

05763/2411

Kirchstr. 2, Uchte

Nienburger Tafel

Ausgabestelle Stolzenau
mittwochs um 12.30 Uhr
kath. Gemeindehaus,
Meierstr./Holzhäuser Weg, Stolzenau



Johanniter-Unfallhilfe

Tel. 1 92 14

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde Landesbergen

Redaktion:

Pastor Andreas Dreyer,
Sabine Plagge

Gestaltung: Nicol Kahle

Erscheinungsweise: dreimonatlich

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Auflage: 500

Redaktionsschluß der nächsten
Ausgabe: 15. April 2021



Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev. -luth. Kirchengemeinde
Landesbergen**

vom 6. April bis 13. April 2021

Abgabestelle:

**Gemeindehaus
Am Kirchplatz 2
31628 Landesbergen**

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

- | | |
|--|---|
| Heidhäuser Frauenkreis
(Inge Bredthauer, Tel. 6409) | dienstags, ungerade Woche
20 - 22 Uhr |
| Landesberger Frauenkreis
(Magdalene Kuhls-Könemann,
Tel. 6830) | donnerstags, alle 4 Wochen |
| Männerkreis
(Pastor Dreyer,
Heinrich Biere, Tel. 6583) | jeden 2. Freitag im Monat
20 - 22 Uhr |
| Kinder- und Jugendchor
(Eva Barnekow, Tel. 05021 63544) | dienstags
17:30 - 18:15 Uhr (Kinder)
18:15 - 19:00 Uhr (Jugend) |
| Eltern-Kind-Gruppen
(Alexandra Hanske, Tel.: 2043824) | jeden 2. Donnerstag
15:30-17:00 |
| CVJM Jugendgruppe
(CVJM Scheune Tel. 6166 oder
Mara Heinbokel Tel.: 943005) | samstags 16 - 18 Uhr
(10-14 Jahre) |
| Besuchsdienstkreis | nach Absprache |
| plattdeutsche Theatergruppe
(Doris Daust , Tel. 943266) | derzeit pausierend,
bei Interesse, gerne anrufen |
| tanze!
(Anne Kruse, Tel. 6358) | donnerstags, ungerade Woche
16:00 - 17:00 Uhr |
| Selbsthilfegruppe Asbestose
(Ernst Branding, Tel. 1040) | jeden 2. Montag im Monat |



Wir sagen Dank

Für die Gaben von Oktober 2020 bis Januar 2021

- 11.10. Besuchsdienst 37,60 €, Kollekte anl. Taufe 41,20 €
für Kindergottesdienst, Taufdank 50,- €
- 18.10. Arbeit mit Konfis 40,85 €
- 25.10. Migrationsarbeit in der Landeskirche 33,31 €
- 01.11. Diakonische Jugendhilfe und
Jugendsozialarbeit 66,70 €
- 08.11. Kinderbücherecke Kirche 36,95 €
- 15.11. Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge und
Aktion Sühnezeichen Friedensdienste 63,50 €
- 18.11. Asbestose-Selbsthilfegruppe 22,- €
- 22.11. Sprengelkollekte Hannover 163,08 €
- 29.11. Brot für die Welt 212,82 €
- 06.12. Weltmission: Verbunden in Geduld 32,20 €
- 20.12. EKD – besondere gesamtkirchliche Aufgaben 40,53 €
- 24.12. Brot für die Welt 30,50 €
- 03.01. VELKD – Unterstützung
der ökumenischen Arbeit 51,10 €



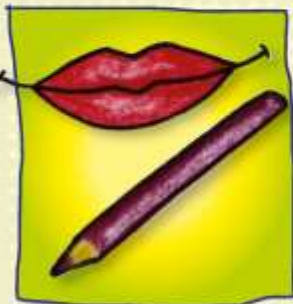
*Gott segne Gebende,
Gaben und Empfangende!*





Aus Bildern werden Wörter

Finde heraus, welche zusammengesetzten Wörter mit diesen neun Bildfeldern gemeint sind.



FREUD & LEID

Silberne Hochzeiten:



13.01. Karlheinz und Marion **Stelling** geb. Wilhelm

Goldene Hochzeiten:



14.11. Bernd und Lore **Rediske** geb. Wiebking

Diamantene Hochzeiten:



05.11. Josef und Christel **Chlupatsch** geb. Radke

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



24.10. Herta **Steding** geb. Woitschig, 90 Jahre
 31.10. Georg **Schoth**, 79 Jahre
 07.11. Angelika **Rohde**, 58 Jahre
 17.11. Willi **Kunzemann**, 79 Jahre
 (im Ruheforst Marklohe beigesetzt)
 24.11. Edmund **Seifert**, 85 Jahre (Seebestattung)
 25.11. Amy **Büscher**
 09.01. Horst **Schröder**, 83 Jahre
 20.01. Walter **Gensicke**, 87 Jahre
 (im Ruheforst Marklohe beigesetzt)

KONFIRMATION AM 25. APRIL



UNSERE KONFIRMANDEN

Jana Dallmer

Lianet Dolle-Gonzalez

Justus Kröning

Joelle Lenz

Tim Schumacher

Hanna Schröter

Sonntag, 7. Februar	Sexagesimae	Kein Gottesdienst
Sonntag, 14. Februar	Estomihi	Gottesdienst mit Pastor Schlake
Sonntag, 21. Februar	Invokavit	Gottesdienst mit Pastor Gelshorn
Sonntag, 28. Februar	Reminisere	Gottesdienst mit Pastor Fuchs
Freitag, 5. März	Weltgebetstag	19:30 Uhr
Sonntag, 7. März	Okuli	
Sonntag, 14. März	Lätare	
Sonntag, 21. März	Judika	17 Uhr
Sonntag, 28. März	Palmsonntag	
Donnerstag, 1. April	Gründonnerstag	15 Uhr Gedenkgottesdienst mit Abendmahl mit der Asbestose-SHG
Freitag, 2. April	Karfreitag	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 4. April	Ostersonntag	8 Uhr Andacht auf dem Friedhof
Sonntag, 4. April	Ostersonntag	Gottesdienst, anschl. Kirchkaffee und Ostereiersuche
Montag, 5. April	Ostermontag	
Sonntag, 11. April	Quasimodogeniti	
Sonntag, 18. April	Miserikordias Domini	17 Uhr
Samstag, 24. April		19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl für Eltern, Paten und Angehörige der Konfis
Sonntag, 25. April	Jubilate	Konfirmation